## Programmieren in Java

Einige Übungen zum Kapitel Anweisungen (Schleifen)

1) Die folgende while-Schleife soll die Ausgabe 1 4 9 16 25 erzeugen. Ergänzen Sie den Programmcode entsprechend.

2) Die folgende while-Schleife soll die Ausgabe 100 64 36 16 4 erzeugen. Ergänzen Sie den Programmcode entsprechend.

3) Führen Sie die folgende while-Anweisung "von Hand" aus. Welchen Wert hat die Variable n nach dem Abarbeiten der Schleife?

```
int n = 0, i = 1;
while(i < 8)
{
   n += i;
   i += 2;
}</pre>
```

4) Führen Sie die folgende while-Anweisung "von Hand" aus. Welchen Wert hat die Variable n nach dem Abarbeiten der Schleife?

```
int n = 0, jahr = 1980;
while(jahr <= 1989)
{
  if(jahr % 4 == 0)
    n++;
  jahr++;
}</pre>
```

5) Führen Sie die folgende do-while-Anweisung "von Hand" aus. Was wird ausgegeben?

```
int i = 5;

do
{
    System.out.print(i*i + " ");
    i--;
}
while(i > 0);
```

6) Führen Sie die folgende do-while -Anweisung "von Hand" aus. Was wird ausgegeben?

```
int i = 5;

do
{
   i--;
   System.out.print(i*i + " ");
}
while(i > 0);
```

7) Schleifen können vertrackte syntaktische und logische Fehler enthalten, die dazu führen, dass die Schleife nicht übersetzt wird bzw. dass sie nicht korrekt abläuft. Welche Fehler enthalten die folgenden Schleifen. Erläutern Sie jeweils das Problem.

```
a) int i = 1;
    while(i <= 5);
    {
        System.out.println(i);
        i++;
    }</pre>
```

```
b) int i = 9;

    do
        System.out.println(i);
        i--;
    while(i > 0);
```

8) Welche Ausgabe erzeugt der folgende Java-Code?

```
int sum = 0, i = 1;
while(i <= 10)
{
  if(i % 2 == 0)
    sum += i;
  i++;
}
System.out.println(sum);</pre>
```

9) Welche Ausgabe erzeugt der folgende Java-Code?

```
int fact = 1, i = 1;

do
{
   fact *= i;
   i++;
} while(i < 6);
System.out.println(fact);</pre>
```

10) Schreiben Sie eine while-Schleife, welche die ganzen Zahlen von 10 bis 100 ausgibt, jede Zahl auf einer eigenen Zeile.

11)Geben Sie für die folgende while-Schleife eine gleichwertige do-while-Schleife an. Die Variablen wert und i wurden zuvor als Variablen vom Typ int deklariert und initialisiert.

```
while(wert > 0)
{
    wert -= i*i;
    i--;
}
```

12) Welche Ausgabe erzeugen die folgenden Anweisungen?

```
a) int i = 1;
    while(i <= 8)
    {
        System.out.print(i + " ");
        i += 2;
    }

b) int i = 4, k;
    do
    {
        k = 2*i;
        System.out.print(k + " ");
        i--;
}</pre>
```

13) Führen Sie die folgende while-Anweisung "von Hand" aus. Welchen Wert hat die Variable n nach dem Abarbeiten der Schleife?

```
int n = 0, i = 5;
while(i > 0)
{
   n += 2 * i;
   i--;
}
```

} while(i >= 0);

14) Führen Sie die folgende do-while-Anweisung "von Hand" aus. Welchen Wert hat die Variable n nach dem Abarbeiten der Schleife?

```
int n = 0, i = 1;
do
{
    n += 10;
    i++;
} while(i <= 5);</pre>
```

15) Welche Ausgabe erzeugen die folgenden Anweisungen?

```
a) int t = 6;
  while(t > 3)
  {
     System.out.println(t);
     t--;
  }
  System.out.println(t);

b) int t = 6;
  do
  {
     System.out.println(t);
     t--;
  } while(t > 3);
  System.out.println(t);
```

- 16) Schreiben Sie Schleifen, welche die folgenden Algorithmen implementieren.
  - a) Addieren Sie mit einer while-Schleife alle geraden ganzen Zahlen von 2 bis 20. Geben Sie die Summe aus.
  - b) Addieren Sie mit einer do-while-Schleife die ganzen Zahlen 1, 2, 3, ..., bis die Summe 1 + 2 + 3 ... größer als 500 geworden ist. Geben Sie die Summe aus.
  - c) Eine while-Schleife startet mit n = 10 und gibt  $10^2$ ,  $8^2$ , ...,  $2^2$  aus.

17)Zwei Varianten einer while-Schleife werden verwendet, um die Ausgabe 14 16 18 20 22 zu erzeugen. Ergänzen Sie den Programmcode entsprechend.

```
a) int i = 14;
    while(_____)
    {
        System.out.print(_____ + " ");
        ____;
}
```

```
b) int i = 7;
    while(_____)
    {
        System.out.print(_____ + " ");
        ____;
    }
```

18) Schleifen können vertrackt sein. Führen Sie den folgenden Java-Code "von Hand" aus. Was wird ausgegeben?

```
a) boolean stop = false;
  int i;

while(stop = false)
{
   i = TastaturEingabe.readInt("i: ");
   if(i != 7)
      System.out.println(i * i);
   else
      stop = true;
}
```

```
b) int i = 10;
    while(i > 0)
    {
        System.out.print(i);
        i++;
    }
```

19) Geben Sie für die folgende while-Schleife eine gleichwertige for-Schleife an.

```
int i = 10;
while(i >= 1)
{
    System.out.print(i + " ");
    i--;
}
```

20)Geben Sie für die folgende for-Anweisung eine äquivalente while-Schleife an.

```
for(int i = 1; i < 10; i++)
System.out.println(i+5);</pre>
```

21)Geben Sie für die folgende while-Schleife eine gleichwertige for-Schleife an.

```
int i = 1, sum = 0;
while(i <= 15)
{
   sum += i;
   i += 2;
}</pre>
```

22) Führen Sie die folgenden Anweisungen "von Hand" aus. Was wird ausgegeben?

23) Die Variable count führt Buch über die Gesamtzahl der Iterationen (Schleifendurchläufe). Welchen Wert hat count nach dem Abarbeiten der folgenden Anweisungen?

```
a) int count = 0;

for(int i = 1; i <= 5; i++)
   for(int j = 1; j <= 3; j++)
      count++;</pre>
```

```
b) int count = 0;

for(int i = 1; i <= 3; i++)
   for(int j = 0; j < i; j++)
        count++;</pre>
```

24) Welche Ausgabe erzeugt der folgende Programmcode?

```
int i, j;
for(i = 1, j = 5; i + 2*j > 9; i++, j--)
   System.out.println(2*i + 3*j);
```

25) Schleifen können vertrackte syntaktische und logische Fehler enthalten, die dazu führen, dass die Schleife nicht übersetzt wird bzw. dass sie nicht korrekt abläuft. Welche Fehler enthalten die folgenden Schleifen. Erläutern Sie jeweils das Problem.

26) Führen Sie die folgende for-Anweisung "von Hand" aus. Welches Problem tritt hier auf?

```
for(int n = 5; n < 25; n++)
{
   System.out.println(n);
   n = TastaturEingabe.readInt("n: ");
}</pre>
```

Welche Ausgabe wird erzeugt bei den folgenden Eingabewerten:

```
10 22 6 23 24
```

## 27) Welche Ausgabe erzeugt das folgende Programm? Können Sie beschreiben, was das Programm tut?

- a) n = 40
- b) n = 50
- c) n = 100

28) Ergänzen Sie jeweils den Schleifentest derart, dass 12 Sternchen ausgegeben werden.

```
c) for(int i = 1; i < 8; i += 2)
    for(int j = 2; _____; j += 3)
        System.out.print('*');</pre>
```

29) Wie viele Sternchen geben die folgenden geschachtelten Schleifen aus? Die Deklarationen: int i, j, k; seien gegeben.

```
a) i = 0;
    while(i <= 10)
    {
        j = 1;
        while(j < i)
        {
            System.out.print('*');
            j++;
        }
        i++;
    }</pre>
```

```
b) for(i = 0; i < 3; i++)
    for(j = 0; j < 3; j++)
    for(k = 0; k < 2; k++)
        System.out.print('*');</pre>
```

30)Die Deklarationen int i, j, k, sum; seien gegeben. Welche Ausgabe erzeugen die beiden Programmausschnitte?

```
a) for(sum = 0, i = 0, k = 8; i < k; i++, k--)
    sum += 2 * i + k;
    System.out.println(sum);</pre>
```

31)Betrachten Sie die folgende Schleife. Die Deklarationen int i, n; seien gegeben.

```
n = TastaturEingabe.readInt("n: ");
for(i = 1; i < 10; i++)
{
   if(i % 4 == 0)
      continue;
   else if(i == n)
      break;
   else
      System.out.println(i + " ");
}</pre>
```

Welche Ausgabe wird erzeugt bei den folgenden Eingabewerten:

- a) n = 7
- b) n = 4
- c) n = 9

32) Die Deklarationen int i = 0, sum = 0; seien gegeben. Welche Ausgabe erzeugt der folgende Programmausschnitt?

```
while(i < 8)
{
    if(i % 2 == 1)
    {
        i++;
        continue;
    }
    else
    {
        sum += i;
        i++;
    }
}
System.out.println(sum);</pre>
```

- 33) Schreiben Sie eine Schleife, die bis zu 10 ganze Zahlen einliest und jede dieser Zahlen nach den folgenden Regeln verarbeitet.
  - 1) Die Schleife wird beendet, wenn der Eingabewert 6 ist.
  - 2) Wenn der Eingabewert durch 3 teilbar ist, wird der nächste Schleifendurchlauf begonnen.
  - 3) Wenn der Eingabewert kleiner als 8 ist, wird das Quadrat der Zahl ausgegeben; andernfalls wird die Zahl selbst ausgegeben.